

Protokoll

über die am Mittwoch, den 19.04.2017 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Bludesch
stattgefundene

15. Gemeindevertretungssitzung

Anwesend:	BGM	Tinkhauser Michael	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	VBGM	Meyer Otmar	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Dietrich Manfred	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Mayerhofer Michael	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Frei Dietmar	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Hipp Gerhard	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Madlener Petra	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Dünser Christine	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Feuerstein Karin	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Müller Wilfried	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schallacher Brigitte	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Purtscher Johannes	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Konzett Helene	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schuler Helmut	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Kurnik Rudolf	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schuster Katharina	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Blank Peter	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	El Noweim Gerald	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GVE	Geutze Georg	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GVE	Schindler Christoph	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
GVE	Schnetzler Edmund	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais	
Entschuldigt:	GV	Schnetzler Sabine	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Köfler Roland	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Hammerer Philipp	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais

Schriftführer: Helmut Wegeler, GSekr.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung des Protokolls der 14. Gemeindevertretungssitzung
03. Anpassung des Flächenwidmungsplanes hinsichtlich der Vorbehaltsflächen (AZ: FLWPL-6719-1-2017) - Beratung und Beschlussfassung
04. Umwidmungen im Bereich „Freizeitplatz Oberfeld“ und Anpassung des Flächenwidmungsplanes hinsichtlich von Vorbehaltsflächen im Bereich Umlegung Hofstall (AZ: FLWPL-6719-2-2017) - Beratung und Beschlussfassung
05. Berichte:
 - a) Bürgermeister
 - b) Regio im Walgau
 - c) Gemeindevorstand
 - d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen
06. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

Beginn: 19:30 Uhr

ad 1.

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Michael Tinkhauser stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig durch persönliche Zustellung ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Dringlichkeitspunkt „ÖBB-Erweiterungsprojekt Bahnhof Ludesch - Freilassungserklärung - Beratung und Beschlussfassung“ wird auf Antrag von Bgm. Michael Tinkhauser einstimmig auf die Tagesordnung genommen.

Der Dringlichkeitspunkt „Kiesabbau-Projekt der Kessler bewegt´s GmbH - Beratung und Beschlussfassung“ wird auf Antrag von Manfred Dietrich einstimmig auf die Tagesordnung genommen.

ad 2.

Genehmigung des Protokolls der 14. Gemeindevertretungssitzung

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

ad 3.

Anpassung des Flächenwidmungsplanes hinsichtlich der Vorbehaltsflächen (AZ: FLWPL-6719-1-2017) - Beratung und Beschlussfassung

Gemäß Planzeichenverordnung bzw. LGBl.Nr. 49/2011 sind die Flächenwidmungspläne insbesondere hinsichtlich der „Vorbehaltsflächen“ an die neuen Anforderungen bzw. Vorgaben anzupassen. Hintergrund dieser Maßnahme ist die Vereinheitlichung und Reduktion der Zahl der Begriffe bei Vorbehaltsflächen. Gab es früher beispielsweise die Abkürzungen VS für Volksschule, HS für Hauptschule, KI für Kindergarten und andere, gibt es nunmehr nur noch die Bezeichnung be für Bildungseinrichtungen. Die neuen Abkürzungen werden aus Gründen der Unterscheidbarkeit mit Kleinbuchstaben geschrieben.

Ein Großteil der Vorbehaltsflächen steht im Eigentum der Gemeinde Bludesch und werden auch entsprechend der Vorbehaltsflächenfestlegungen genutzt. Für diese Flächen ist lediglich eine Anpassung an die neuen Vorbehaltsflächenkategorien geplant. Der Flächenwidmungsplan stammt im Kern aus den 1970er Jahren und wurde vor etwa 20 Jahren digitalisiert. Der Flächenwidmungsplan weist daher zahlreiche Ungenauigkeiten auf. So reichen die Vorbehaltsflächen oft auf Nachbargrundstücke. Diese Widmungsfehler werden im Zuge der Anpassung der Vorbehaltsflächen korrigiert. Ebenso werden die Vorbehaltsflächen an die Planungen der Gemeinde angepasst.

Die Gemeindevertretung Bludesch hat in der Sitzung vom 07.02.2017 die Auflage des Entwurfs zur Änderung des Flächenwidmungsplans beschlossen. Während der Auflagefrist (23.02.2017 bis 28.03.2017) langten zwei positive Stellungnahmen von Behörden (Abteilung Wasserwirtschaft des Landes und Bergbehörde bmwfw). Zusätzlich wird auf Wunsch der Gemeinde die ursprünglich geplante Ausweitung der Vorbehaltsfläche auf die Gst-Nr. .80, .81 und .82 nun doch nicht ausgeführt und auf Gst-Nr. 606/1 wie bisher das gesamte Grundstück als Vorbehaltsfläche gewidmet. Die Gst-Nr. .80, .81, .82 und 606/1 stehen im Eigentum der Gemeinde Bludesch. Nach Ablauf der Auflagefrist ist noch eine positive Stellungnahme (Abteilung Raumplanung des Landes) eingelangt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplans betreffend die Gst-Nr. bzw. Teilflächen der Gst-Nr. 583, .101, 572, 651/2, 606/1, 606/2, 643, 575/2, .141, 568, 605/1, 602, .83, .84, 603, 605/3, 607, .186, 651/3, .212, .33, 254/2, 574, .128 und 1858/2 gemäß Plandarstellung FLWPL-6719-1-2017 mit Plandatum 06.04.2017.

ad 4.

Umwidmungen im Bereich „Freizeitplatz Oberfeld“ und Anpassung des Flächenwidmungsplanes hinsichtlich von Vorbehaltsflächen im Bereich Umlegung Hofstall (AZ: FLWPL-6719-2-2017) - Beratung und Beschlussfassung

Der Großteil der von den geplanten Umwidmungen betroffenen Flächen liegt im Umlegungsgebiet Hofstall und ist eine teilweise Vorwegnahme der damit zusammenhängenden Widmungen. Lediglich die Umwidmung von Teilflächen bzw. Löschung der Vorbehaltsfläche auf Teilflächen der GSt-Nr. 329/6 und 329/8 in Baufläche-Wohngebiet ist eine Korrektur auf Grundstücken außerhalb des Umlegungsgebiets.

Die GSt-Nr. .75/2, 668 und 669 sind bereits durch den Bauhof genützt und als Vorbehaltsfläche gewidmet. Die Vorbehaltsfläche wird an die neue Planzeichenverordnung angepasst. Gemäß Planzeichenverordnung bzw. LGBl.Nr. 49/2011 sind die Flächenwidmungspläne insbesondere hinsichtlich der „Vorbehaltsflächen“ an die neuen Anforderungen bzw. Vorgaben anzupassen. Hintergrund dieser Maßnahme ist die Vereinheitlichung und Reduktion der Zahl der Begriffe bei Vorbehaltsflächen.

Teilflächen der GSt-Nr. 386, 670/2 und 1838 die im Eigentum der Gemeinde Bludesch bzw. im Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) liegen, sollen für die Erweiterung des Bauhofs genutzt werden und als Vorbehaltsfläche mit der Unterlagswidmung Baufläche-Wohngebiet ausgewiesen werden. Auf Teilflächen der GSt-Nr. 386, 341, 670/2, 1838, und 670/1 ist die Erschließungsstraße für diesen Bereich gemäß Umlegungsplan geplant. Diese Flächen werden daher als Verkehrsfläche Straße Planung gewidmet. Auf Teilflächen der GSt-Nr. 376, 383, 342, 382/1, 1838, 670/1, 386 und 341 ist die Errichtung des Freizeitplatzes Oberfeld und daher die Widmung als Freifläche-Sondergebiet Spiel- und Sportplatz geplant.

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 07.02.2017 die Auflage des Entwurfs zur Änderung des Flächenwidmungsplans beschlossen. Die Auflage erfolgte vom 23.02.2017 bis einschließlich 28.03.2017. Mit Ende der Auflagefrist sind 3 positive Stellungnahmen (Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft; Militärkommando; Abteilung Wasserwirtschaft) eingegangen. Nach Ablauf der Auflagefrist ist noch eine positive Stellungnahme (Abteilung Raumplanung des Landes) eingelangt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplans zur Umwidmung von Teilflächen der Grundstücke GSt-Nr. 329/6, 329/8, 376, 383, 342, 382/1, 1838, 670/1, 386, 341 669, 670/2, .75/2, 1838, 668, 386, 341, 670/2, 670/3, 670/4 KG Bludesch gemäß Plandarstellung FLWPL-6719-2-2017 vom 06.02.2017 sowie dem dazugehörigen Erläuterungsbericht vom 31.01.2017.

DRINGLICHKEITSPUNKT:

ÖBB-Erweiterungsprojekt Bahnhof Ludesch - Freilassungserklärung - Beratung und Beschlussfassung

GSekr. Helmut Wegeler führt aus, dass die Gemeindevertretung bereits in der Sitzung vom 16.01.2014 einer lastenfreien Abschreibung einer Teilfläche der GSt.Nr. 2295/3 KG Ludesch zugestimmt hat. Aufgrund der Schlussvermessung beim ÖBB-Erweiterungsprojekt Bahnhof Ludesch ist nun auch hinsichtlich einer Teilfläche der GSt.Nr. 2295/2 KG Ludesch eine lastenfreie Abschreibung erforderlich. Hierfür ist wiederum ein Gemeindevertretungsbeschluss erforderlich, da die Gemeinde Bludesch (zusammen mit den Gemeinden Ludesch, Raggal, Sonntag, Thüringen und Thüringerberg) ein eingetragenes Fischereirecht hat. Der Fischereiverein hat bereits der beantragten lastenfreien Abschreibung zugestimmt. Die Gemeindevertretung fasst einstimmig nachstehenden Beschluss:

Die Gemeinde Bludesch erklärt durch Unterfertigung der vorliegenden Freilassungserklärung das Trennstück 5 der GSt.Nr. 2295/2 KG Ludesch gemäß Teilungsplan GZL.: 14903-F/2016 freizulassen und in die lastenfreie Abschreibung dieser Fläche vom bisherigen Gutsbestand einzuwilligen.

DRINGLICHKEITSPUNKT:

Kiesabbau-Projekt der Kessler bewergt´s GmbH - Beratung und Beschlussfassung

GSekr. Helmut Wegeler präsentiert auszugsweise die bereits an die Mitglieder der Gemeindevertretung übermittelten Unterlagen (planliche Darstellung und technischer Bericht). Dabei wird auch ausgeführt, dass es sich um ein laufendes Verfahren (zuständige Behörde: Bezirkshauptmannschaft Blu-

denz) handelt. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Bludenz ist die Präsentation der Projektunterlagen in der Gemeindevertretungssitzung jedoch möglich. Auf die Parteistellung der Gemeinde in diesem Verfahren (unterschiedlich - je nachdem welche Interessen die Gemeinde im Verfahren geltend machen möchte) wird hingewiesen. Auch wird auf die Einschätzung des Projektes durch das DLZ Blumenegg verwiesen.

Nach ausgiebiger Diskussion über das vorliegende Projekt und mögliche Aus- und Folgewirkungen (u.a. über Projekt-Umfang, geladene Sachverständige, Wasserversorgung (Grundwasser / Pumpwerk Gais), Verkehrsaufkommen, Staub- und Lärmbelastungen, Fahrzeiten und Anzahl der Fahrten, Eingriff in die Landschaft, mögliche Folgeprojekte, die bislang nur telefonische (negative) Stellungnahme der Abteilung Raumplanung des Landes, Möglichkeit der Überprüfung des Befüllmaterials) spricht sich die Gemeindevertretung mit 17:4 Stimmen gegen das Projekt aus und beauftragt den Bürgermeister bei der Ortsaugenscheinsverhandlung am 26.04.2016 die Parteistellung der Gemeinde Bludesch geltend zu machen.

ad 5.

Berichte:

a) Bürgermeister:

- Kinder- und Bildungscampus Bludesch - Zustimmung der Kontrollabteilung
- Kellertheater Blumenegg - Stand der Dinge
- Freizeitplatz Oberfeld - Präsentation am 10.05.2017
- Orgelkonzert in der St. Nikolauskirche am 23.04.2017, 17.00 Uhr
- Radwegeroöffnung mit LR Rauch am 21.05.2017

b) Regio im Walgau (Bürgermeister):

- Premium-Info

c) Gemeindevorstand (Vizebürgermeister):

- Mietvertrag „Muther-Haus“ auf 3 Jahre abgeschlossen (Manuel Maurer)
- Änderung des Beschlusses hinsichtlich Notwohnung - nun auch für Bürger aus der Region Blumenegg (bisher nur Bludesch) nutzbar - Bludescher werden jedoch bevorzugt - maximale Dauer 3 Monate
- Raumordnung „Kellertheater Blumenegg“ beschlossen

d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen

Michael Mayerhofer (AG Verkehr, Bau und Infrastruktur):

- nächste Sitzung am 22.05.2017 (Tagesordnung folgt)

Wilfried Müller (Prüfungsausschuss):

- Prüfungen (RA 2016) haben begonnen - Fertigstellung Anfang Mai geplant

ad 6.

Allfälliges

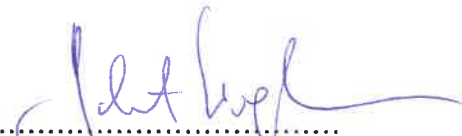
Über nachstehende Themen (inkl. Diskussion) wurde gesprochen:

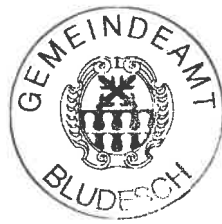
- Fa. Hofer - Bauarbeiten
- Dartturnier in der Krone vom 21.04.2017 bis 23.04.2017


- Fa. Ölz - aktuell keine Neuigkeiten
- Projekt „Löwen“ - Stand der Dinge

Die nächste geplante Gemeindevertretungssitzung findet am Mittwoch, den 31.05.2017, 19.30 Uhr statt.

Ende: 21.03 Uhr


.....
Schriftführer
(Helmut Wegeler, GSekr.)




.....
Vorsitzender
(Bgm. Michael Tinkhauser)